

**„Probleme kann man niemals auf derselben Ebene lösen,  
auf der sie entstanden sind“. (Albert Einstein)**

## **WORKSHOP DESIGN THINKING**



# FIRMENINTERNER WORKSHOP „DESIGN THINKING“

## Der Workshop:

### Tag 1: Nutzerbedürfnisse verstehen und Zielgruppe definieren

- Der „Design Thinking“-Ansatz im Überblick
- Empathie zum Kundennutzen entwickeln
- Kundenbedürfnisse verstehen
- Bedürfnisse, Anforderungen und Probleme der Kunden/Zielgruppe/Nutzer erarbeiten
- Themenüberblick verschaffen, Nutzer definieren
- Synthese der Erkenntnisse

### Tag 2: Nutzerorientierte Lösungen entwickeln

- Ideen generieren
- Ideenfindung als Prozess, verschiedene Brainstorming- und Kreativitätstechniken
- Lösungen entwickeln
- Ergebnisse auswerten und Erkenntnisse ableiten
- Prototypen bauen und testen
- Design Thinking im Unternehmen einarbeiten
- Design Thinking und Strategie, Design Thinking und agile Methoden

#### mögliche Ziele:

- Produkte, Angebote und Dienstleistungen zu optimieren
- Produkte kundenorientiert zu präsentieren
- Unique Selling Points (USP) finden, definieren und erklären
- Produktentwicklung (MVP, Prototype)
- Lösungen für komplexe Problemstellungen zu finden
- Innovationsprozesse im Unternehmen optimal zu gestalten
- Nutzer und Kundenbedürfnisse besser zu verstehen
- Zielgruppen und individuelle Kundenansätze zu definieren
- Strategische Planung zu erarbeiten
- Innovative Lösungen zu entwickeln

Design Thinking ist ein Prozess der Entwicklung neuer Ideen und dem Finden nutzerorientierter, innovativer Lösungen. Dieser Prozess beruht auf Kombinationen analytischer und kreativer Ansätze.

In einem zweitägigen Workshop für Unternehmen oder Organisationen wird an einer von Ihnen angegebenen Fragestellung intensiv – möglichst in multidisziplinären Teams – gearbeitet und am Ende des Workshops werden Lösungen für Ihr Unternehmen angeboten.

Der Workshop für Business Innovation und Product Development kann für Sie gezielt entwickelt werden.

## Dürfen wir Ihnen ein konkretes Angebot unterbreiten?

#### Agenda

- Einführung in die Methode des Design Thinking
- Design Thinking Prozess im Überblick
- Nutzer verstehen und Probleme definieren
- Kreative Ideen und innovative Lösungen entwickeln
- Prototypen entwickeln und testen



## Ein Workshop ganz auf Ihr Unternehmen zugeschnitten

### Die Grundlagen

Design Thinking als Methode für strukturierte Innovation wurde an der Universität Stanford entwickelt. In Deutschland hat sich die Methode am Hasso-Plattner Institute in Potsdam etabliert. Seit 10 Jahren wird dieser kreativ-analytische Ansatz des lösungsorientierten Denkens in allen Bereichen der Wirtschaft, ob Automobilindustrie, Bau, Telekommunikationen, Vertrieb, Management erfolgreich eingestetzt und integriert. Im Mittelpunkt steht der Nutzer und seine Bedürfnisse. Mit dem Fokus auf der Zielgruppe werden innovative Lösungen nach einem 5-Phasen Modell erarbeitet.

Design Thinking in fünf Phasen: Verstehen, Definieren, Idefindung, Prototyp(en) bauen, Testen. In der ersten Phase (Verstehen) entwickelt das Team ein tiefes Verständnis für die Wünsche und Bedürfnisse des Nutzers und somit der Zielgruppe bezogen auf ein Produkt, einen Prozess oder eine Dienstleistung. Diese werden in der zweiten Phase (Definieren) gesammelt und analysiert. Eine der größten Stärken des Design Thinking liegt darin, Probleme reframen zu können. Die Aufgabenstellung wird dann als Ausgangspunkt für den weiteren Prozess der Innovationsentwicklung definiert. Darauf basierend startet das Team die kreative Phase (Idefindung) und entwickelt Ideen und Lösungen, welche dann im vierten und fünften Schritt durch das Bauen von Prototypen für den Nutzer und dessen Test konkretisiert werden.

Innovationen werden durch die drei Faktoren beeinflusst: Technologie (Machtbarkeit) + Wirtschaft (Vermarktbarkeit) + Mensch (Wünschbarkeit).

Im Workshop werden die drei Ressourcen aktiv für die Innovation in Ihrem Unternehmen analysiert und eingearbeitet. Design Thinking, wenn man es einmal verinnerlicht hat, mehr Empathie schafft – sowohl anderen Menschen (Kunden) und der Umwelt gegenüber wie auch im Hinblick auf die Unternehmensentwicklung.

## Unser Workshop: Ein strukturierter Weg zu guten Lösungen.

**Design Thinking ist eine effektive Methode, um den Innovationsprozess in Unternehmen strukturiert zu gestalten und zu verbessern. Das Ziel dabei ist vor allem, Lösungen zu finden, die aus der Sicht der Nutzer überzeugend sind.**

**Design Thinking ermöglicht es, den Innovationsprozess in Unternehmen optimal zu gestalten. Im Rahmen eines strukturierten Prozesses werden in Teamarbeit zunächst die Zielgruppen und ihre Bedürfnisse analysiert, um dann in einem kreativen Arbeitsprozess innovative Lösungen zu entwickeln und mit Hilfe von Prototypen direkt mit den Nutzern zu erproben.**

**Design Thinking ist gleichermaßen zielführend bei der Entwicklung eines Geschäftsmodells, für Problemlösungen bei der Produktentwicklung sowie für die strategische Planung und die Projektarbeit. Die Teilnehmer lernen im Team kreative Ideen strukturiert zu entwickeln und kundenorientierte Lösungen zu finden.**

# Ein Workshop ganz auf Ihr Unternehmen zugeschnitten

## Für wen ist unser Workshop geeignet?

Design Thinking Workshops sind ausgerichtet auf Professionals aller Berufsrichtungen, die in ihrem Arbeitsalltag häufig mit komplexen Problemstellungen konfrontiert sind: Geschäftsführer, Manager und Mitarbeiter, insbesondere in den Bereichen Produktmanagement, Service/Beratung, Technologie/IT, Zukunftsforschung, Vertrieb und Marketing.

## Eine Auswahl der verwendeten Methoden im Workshop:

**Verstehen (Empathie):** Offene Fragen, Interviews, Beobachtung vs. Interpretation, Field notes

**Definieren:** Empathy Map, Journey Map, 2x2 s, Metaphern, Want Ad

**Ideenfindung:** Brainstorming, Persona Creation, Synthese, Visual Thinking, Timeboxing

**Prototyping:** Paper Prototype, Physical Prototype

**Testing:** Presentation Skills, Unique Selling Points, Feedback einholen, 4-Quadrant-Test

## Inhalte

Der Workshop dauert zwei Tage. Am ersten Tag erfahren die Teilnehmer/Innen die grundlegenden Prinzipien des Design Thinking. Der Hauptteil des Kurses wird einem realen Projekt gewidmet, bei dem die Teilnehmer/Innen eigenständig in einem multidisziplinären Team (4-6 Personen) den Design-Thinking-Prozess komplett durcharbeiten. Dabei wechseln sich kurze theoretische Einführungen zu Methoden und Werkzeugen mit praktischem Erleben und anschließender Reflexion ab. Dabei werden die verschiedenen Methoden und der Prozess von der Bedürfnisanalyse über Ideenentwicklung bis zum Prototyping bearbeitet:

- Es wird in kleinen Teams von max. 6 Personen gearbeitet, die individuell vom Coach unterstützt werden
- Es werden praktische Methoden und Tools/Werkzeuge zur Entwicklung von Problemlösungen vorgestellt und angewandt
- Eine neue Form der Arbeitskultur, die auf Empathie, spielerisches Ausprobieren und einer nutzerorientierten Herangehensweise basiert, wird angewandt
- Anhand von realen Projekten lernen die Teilnehmer/Innen alle fünf Stufen des Design Thinking Prozesses kennen: Empathie, Definition, Ideenfindung, Prototype und Test
- Fotodokumentation, Folien, Materialien und Literaturempfehlungen werden zur Verfügung gestellt, um es den Teilnehmenden zu ermöglichen, nach dem Kurs direkt weiterzumachen.

## Die Trainerin

Als Beraterin und Trainerin ist Slavena Korsun auf innovative Lösungen für Unternehmen und Organisationen spezialisiert. Sie ist ein zertifizierter Coach des Design Thinkings (School of Design Thinking, Hasso-Plattner Institute, Potsdam). Sie hat in den vergangenen 10 Jahren an zahlreichen Projekten und Trainings mitgewirkt. Ihr Ziel als Trainerin und Coach ist es, Impulse zu geben, zu Veränderungen zu inspirieren und innovative Lösungen zu ermöglichen.

